Lebenshilfe
Grafschaft Diepholz

STIFTUNG Kinderförderung von playmobil

PRESSEINFORMATION

Eine inklusive Piraten-Spielwelt für die Diepholzer Paul-Moor-Schule

Feierliche Einweihung des ersten barrierearmen Spielschiffs der Stiftung Kinderförderung von Playmobil

Diepholz, 30.10.2026 – Große Freude an der Paul-Moor Schule in Diepholz: Mit der feierlichen Einweihung eines inklusiven XXL-Piratenschiffs erhält die Förderschule in freier Trägerschaft einen ganz besonderen neuen Bewegungs- und Spielraum. Das Aktivschiff wurde von der Stiftung Kinderförderung von Playmobil gestiftet und erstmals speziell für die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit geistigen und körperlichen Beeinträchtigungen konzipiert.

Die Eröffnung markiert zugleich einen weiteren Meilenstein für die Einrichtung, die erst im August dieses Jahres von einer Tagesbildungsstätte in eine Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung unter der Trägerschaft der Lebenshilfe Grafschaft Diepholz überführt wurde. Parallel dazu entsteht auf dem Außengelände ein neuer inklusiver Spielplatz, dessen Herzstück das nun eröffnete Aktivschiff bildet.

Bereits seit einigen Jahren bestand der Wunsch, den Pausenhof zu modernisieren, die finanziellen Möglichkeiten reichten dafür jedoch nicht aus. Mit Unterstützung der Stiftung Kinderförderung von Playmobil konnte das Vorhaben jetzt verwirklicht werden. In Zusammenarbeit mit der Schule ist eine Piraten-Spielwelt entstanden, die allen Kindern mit und ohne Beeinträchtigung gleichermaßen offensteht.

Das neue Aktivschiff ist mit einem Zugang über eine barrierearme Rampe sowie verschiedenen Rückzugs- und Versteckmöglichkeiten im Innenbereich ausgestattet. Ergänzt wird das Spielangebot durch eine Rutsche sowie Balancier- und Klettermöglichkeiten. Zur Anlage gehören außerdem eine Doppelschaukel mit Piratenflagge, eine Sandspielanlage im Stil einer Piratenschatzinsel und ein lebensgroßer Piratenkapitän, der die Kinder am Eingang des Schiffs begrüßt.

Eva Brischke-Bau, Geschäftsführerin der Lebenshilfe Grafschaft Diepholz, freut sich über das gemeinsame Projekt: „Mit dem inklusiven Aktivschiff ist ein Ort entstanden, an dem alle Kinder gemeinsam spielen, sich bewegen und Abenteuer erleben können. Die barrierearme Gestaltung ermöglicht Teilhabe unabhängig von individuellen Voraussetzungen und schafft wertvolle Begegnungen im Alltag.“

Am Standort Diepholz werden Schüler*innen der Jahrgangsstufen 1 bis 9 mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung betreut. Im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit stehen die individuelle Förderung sowie die Werte Inklusion, Teilhabe und Chancengleichheit. Das Aktivschiff knüpft unmittelbar an diese Ziele an und eröffnet neue Möglichkeiten für Bewegung, Selbstständigkeit und soziales Lernen. „Unser Wunsch war eine Spielumgebung, in der die Kinder einfach Kind sein dürfen – unabhängig vom Grad ihrer Beeinträchtigung. Den großen Augen und lachenden Gesichtern nach zu urteilen, ist uns das dank der Unterstützung der Stiftung Kinderförderung von Playmobil gelungen. Das Aktivschiff verbindet Bewegung, Fantasie und gemeinsames Spielen und setzt gleichzeitig ein sichtbares Zeichen für Barrierefreiheit und Teilhabe“, betont Jan Holthaus, von der Paul-Moor-Schule.

„Seit Gründung der Stiftung 1995 konnten wir bundesweit bereits mehr als 80 Aktivschiffe und 30 Aktiv-Archen in Kindereinrichtungen realisieren“, berichtet Florian Löffler, Vorstand der Stiftung Kinderförderung von Playmobil. „Umso mehr freut es uns, heute das erste, speziell entwickelte inklusive Aktivschiff einzuweihen. Es zeigt, wie Bewegung, Spiel und Teilhabe für alle Kinder gleichermaßen ermöglicht werden können. Damit erweitern wir unser bewährtes Aktivprojekt-Angebot erstmals um ein inklusives Modell und setzen einen wichtigen Impuls für Inklusion auf Spiel- und Bewegungsflächen.“

Mit dem neuen Aktivschiff gewinnt die Paul-Moor-Schule einen vielseitigen Bewegungs- und Erlebnisraum für ihre Schüler*innen. Für die Kinder beginnt damit ein neues Kapitel voller Abenteuer, gemeinsamer Entdeckungen und unvergesslicher Piratenmomente.

Kontakt:

Lebenshilfe Grafschaft Diepholz gGmbH
Öffentlichkeitsarbeit
Anja Mundt
Lindenstraße 1a
27232 Sulingen
Telefon: 04271/80098-118
Mail: a.mundt@lebenshilfe-dh.de

--

Über die Stiftung Kinderförderung von Playmobil

Die Stiftung Kinderförderung von Playmobil wurde 1995 von Horst Brandstätter (1933 – 2015) gegründet. Er war Inhaber der Horst Brandstätter Group, zu der auch die Marke Playmobil gehört. Ziel der gemeinnützigen Stiftungsarbeit ist es Kindern und Jugendlichen eine gesunde körperliche, geistige und seelische Entwicklung zu ermöglichen. Schwerpunkt der Arbeit sind dabei die Felder Bildung & Erziehung, Gesundheit & Schutz, Bewegung & Aktivität sowie Kreativität & Kultur. Das soziale Engagement von Horst Brandstätter war ein Teil seiner gesellschaftlichen Verantwortung. Er hat seine Unternehmensgruppe nicht nur als wirtschaftliches, sondern auch als soziales Instrument gesehen.